

« zurück blättern vor »

WANGA subst. f., ab 1841; ‘Querbalken, Seitenbrett an der Treppe, Seitenteil des Schraubstocks usw.’ – ‘ukośna belka, bok schodów; szczęka imadła itp.’: [einzQu.] 1841 Łab., Sw – SWIL, Sw (cieś. rzem. tok.). ◊ **Etym:** nhd. *Wange* subst. f., ‘Seitenteil, Seitenfläche, Seitenholz verschiedener Gegenstände, Seitenteil einer Treppe, einer Presse, Rinne einer Drehbank’, GRI. ❖ SWIL und Sw haben noch ein Syntagma *odbywać wange* ‘Wache halten (bei Flößern)’. Es sieht nach einem Slangausdruck aus; die Verbindung mit *wanga* ist unklar, vielleicht handelt sich um ein Wortspiel.

« zurück blättern vor »